

1. Februar 2016

Theater, Kabarett und Lesungen

Von „Die Stimmen im Kopf“ bis „Der blaue Engel“

Am Mittwoch, 3. Februar, steht ab 19 Uhr im Essl Museum in Klosterneuburg im Rahmen des Musik- und Literaturprogramms „Stimmen hören“ der Abend „Die Stimmen im Kopf“ auf dem Programm: Ursula Wiegele präsentiert dabei ihren aktuellen Roman „Im Glasturm“ über eine gehörlose Gemälderestauratorin, Jürgen Bauer erzählt in „Was wir fürchten“ die Geschichte eines Mannes, der unter Verfolgungswahn leidet und die Kontrolle über sein Leben verliert. Der Eintritt ist frei; nähere Informationen beim Essl Museum unter 02243/370 50-150, e-mail info@essl.museum und www.essl.museum/musik_literatur.

Am Freitag, 5. Februar, steht ab 20 Uhr im TAM, dem Theater an der Mauer in Waidhofen an der Thaya, „Faschingstamtam 16“ mit Kabarett, heiteren Szenen, Songs und Musik auf dem Spielplan. Zu sehen sind die von Mitwirkenden der dramatischen Schreibwerkstatt im TAM verfassten Texte wie „Leberkäsesemmel to go-Store“ von Christine Reiterer, „Das getäuschte Navi“ von Helene Arhant oder „The Importance to speak English“ von Eva Boden weiters am Sonntag, 7. Februar, ab 17 Uhr sowie am Dienstag, 9. Februar, ab 20 Uhr. Nähere Informationen und Karten beim TAM unter 02842/529 55, e-mail theater@tam.at und <http://www.tam.at/>.

„Fast fertig - Ein musikalischer Amoklauf“ nennt sich der Auftritt von Otto Jaus am Samstag, 6. Februar, in der Bühne im Hof in St. Pölten, wo der ehemalige Sängerknabe ab 19.30 Uhr in seinem ersten Soloprogramm Erlebnisse von der Staatsoper bis zum Kabarett Simpl reflektiert. Nähere Informationen und Karten bei der Bühne im Hof unter 02742/211 30, e-mail karten@bih.at und <http://www.bih.at/>.

Im Cinema Paradiso St. Pölten sind am Dienstag, 9. Februar, die jumpers [re]loaded zu Gast und bieten dabei zum mittlerweile bereits achten Mal am Faschingsdienstag Improtheater nach dem Motto „Sie wünschen - wir spielen!“. Beginn ist um 20 Uhr; nähere Informationen und Karten beim Cinema Paradiso St. Pölten unter 02742/214 00, e-mail office@cinema-paradiso.at und www.cinema-paradiso.at/st-poelten.

Am Dienstag, 9. Februar, setzt auch das diesjährige „Schwechater Satirefestival“ im Theater Forum Schwechat sein Programm mit „Gescheit gescheitert“, dem 35. Programm der Brennesseln rund um Texter Alfred Aigelsreiter, fort. Beginn ist um 20 Uhr; nähere Informationen und Karten beim Theater Forum Schwechat unter 01/707 82 72, e-mail karten@forumschwechat.com und <http://www.satirefestival.at/>.

Ebenfalls am Dienstag, 9. Februar, lädt das Theater am Steg in Baden ab 19.30 Uhr zu einem Abend mit „Kabarett vom Feinsten“: Tamara Stadnikov bringt dabei, begleitet von

NK Presseinformation

Jörg Maria Berg und Friedrich Beyer, ein „Best of“ ihrer Kabarettnummern und Chansons auf die Bühne. Nähere Informationen und Karten beim Haus der Kunst unter 02252/868 00-550 und e-mail haus-der-kunst@baden.gv.at.

Schließlich wird noch bis Sonntag, 6. März, in der Seegrotte Hinterbrühl „Der blaue Engel“ in der 2009 in den Wiener Kammerspielen unter der Regie von Herbert Föttinger uraufgeführten Bühnenversion von Peter Turrini gezeigt, die wiederum auf der 1930 uraufgeführten Verfilmung von Heinrich Manns Romanvorlage „Professor Unrat“ mit Marlene Dietrich basiert. Gespielt wird jeweils am Freitag und Samstag ab 19 Uhr bzw. am Sonntag ab 17 Uhr. Nähere Informationen und Karten bei der Seegrotte Hinterbrühl unter 02236/263 64 und <http://www.buehne-im-berg.at/>.